

# 5. ROSENHEIMER HOLZBAUPREIS

## MPreis St. Martin | St. Martin am Tennengebirge



Der neue Lebensmittelmarkt im Zentrum von St. Martin/Tennengebirge entwickelt sich aus der vorhandenen Topographie und wirkt aufgrund seiner Materialität (Holz und Beton) und seiner markanten Tektonik identitätsstiftend für den Ort und dessen Bevölkerung.

Das Gebäude steht in erster Reihe und damit präsent zur Bundesstraße, gleichzeitig bildet es einen maßstäblichen Sprung zur rückwärtigen Siedlungsstruktur. Der Markt wird über einen gedeckten Außenbereich erschlossen, ein Windfang bildet den Zugang zum Lebensmittelmarkt und dem separaten „Baguette“. Das Grundprinzip des Gebäudes ist eine Schichtung des Baukörpers in zwei horizontale Ebenen. Die Verkaufs- und Lagerfläche bilden den Sockel. Auf dem Sockel sitzt das „Lichtband“, welches die gesamte Marktfläche transparent überspannt und damit die verschiedenen Bereiche zu einer Gesamtheit verbindet.

Die horizontale Gliederung, der vertikale Rhythmus der Fassade und der Kontrast von Holz- und Betonoberflächen sind die wesentlichen gestalterischen Merkmale. Die Tiefe und Tektonik, das Wechselspiel von Licht und Schatten in der Fassade spielen dabei eine zentrale Rolle.

### ALLG. KONSTRUKTION

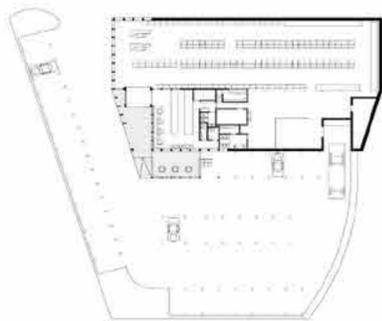
Sockel: Stahlbeton  
 Aufbau: Holzriegel  
 Flachdach mit extensiver Begrünung

### TECHNISCHE GEBÄUDEDATEN

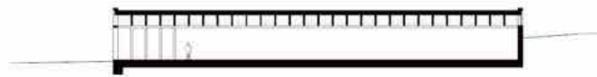
Energiekonzept: Solaranlage  
 Plusenergiestandard  
 Nutzfläche: 920 m<sup>2</sup>  
 Kubatur: 5.278 m<sup>3</sup>  
 Heizwärmebedarf: 66,6 kWh/m<sup>2</sup>a



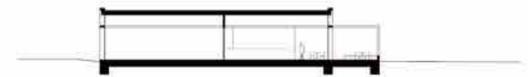
Lageplan | 1:2000



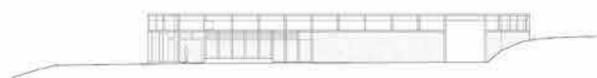
Grundriss EG | 1:500



Schnitt A | 1:500



Schnitt B | 1:500



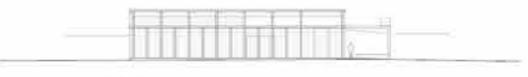
Südwestansicht | 1:500



Südostansicht | 1:500



Nordwestansicht | 1:500



Nordostansicht | 1:500

